



WIR SUCHEN EHRENAMTLICHE HELFER...

"Das Leben ins Haus holen"

*Innerhalb und außerhalb
des Pflegeheims sollen
die Bewohner noch mehr am
Leben teilnehmen können,
deshalb suchen wir
ehrenamtliche Helfer.*

Hilfe wird vor allem
beim

- " Spaziergehen
- " Zeitung vorlesen
- " Betreuen und Unterstützen
während der Mahlzeiten
- " Basteln und
Gesellschaftsspielen

benötigt.

Wir freuen uns über jede
große, kleine, regelmäßige
und unregelmäßige Hilfe.
Egal welchen Alters !

**Wer hat Lust
mit den Bewohnern
zu Kochen oder
zu Backen?**

Bitte setzen Sie sich direkt mit
Frau Ellinor Schmidt in Verbindung
Tel.: 41744



Förderverein Schwester-Karoline-Haus e.V.

Amtliches



Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2009

I. Gemäß § 81 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) i.d.F. vom 24.07.2000 (GBl. S. 582, ber. S 698) wird die Haushaltssatzung 2009 hiermit bekannt gegeben.

II. Die Gesetzmäßigkeit der nachfolgenden Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2009 wurde vom Landratsamt Enzkreis -Kommunalamt- mit Erlass vom 12.02.2009 -AZ: 01/902.41- bestätigt.

Genehmigungspflichtige Teile enthält die Satzung nicht.

III. Der Haushaltsplan liegt gem. § 81 Abs. 4 der GemO in der Zeit vom

Freitag, dem 06.03.2009
bis

Montag, dem 16.03.2009
- jeweils einschließlich-

zur Einsichtnahme durch die Bürger und Abgabepflichtigen auf dem Rathaus, Zimmer Nr. 3, im Vertretungsfalle Zimmer Nr. 7 auf. Die Einsichtnehmenden sind während dieser Zeit an die Einhaltung der üblichen Sprechstunden nicht gebunden. Die Einsichtnahme kann während der üblichen Dienststunden erfolgen. Diese sind wie folgt geregelt:

Montag bis Donnerstag: 07:00 Uhr - 12:00 Uhr

Freitag: 07:00 Uhr - 13:00 Uhr

Montag, Dienstag und Donnerstag: 13:00 Uhr - 16:30 Uhr

Mittwoch: 14:00 Uhr - 18:30 Uhr

Gemeinde Friolzheim Enzkreis

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. v. 24.7.2000 (GBl. S. 581) hat der Gemeinderat am 19.1.2009 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009 beschlossen:

Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben von je davon	13.365.000 EURO
im Verwaltungshaushalt	7.035.000 EURO
im Vermögenshaushalt	6.330.000 EURO
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von	0 EURO
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung von	0 EURO

§ 2 Kassenkreditermächtigung

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 1.000.000 EURO

§ 3 Realsteuerhebesätze

Die Hebesätze werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	275 v.H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	230 v.H.
2. für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge	310 v.H.

§ 4 Sonstiges

Friolzheim, den 19.1.2009

gez. Seiß
Bürgermeister

Geoportal für den Enzkreis bzw. Friolzheim

An dieser Stelle möchten wir auf ein neues Angebot des Enzkreises hinweisen.

Unter www.enzkreis-buergergis.de wurde ein Geoportal für den Enzkreis eingerichtet.

Hier können unter anderem aktuelle Straßensperrungen im Enzkreis, verschiedenste Karten (Flurkarten, Luftbilder, topographische Karten usw.), Naturinformationen, Infos zu Wege- und Straßennetz sowie weitere Kreisinformationen abgerufen werden. Entsprechende Suchfunktionen sind eingerichtet.

Das Angebot soll in den nächsten Jahren weiter ausgebaut werden.

Gemeinde Friolzheim

Geschwindigkeitsüberschreitungen in der Wimsheimer Straße

Aus der Mitte der Bürgerschaft wurden wir auf zu schnell fahrende Fahrzeuge in der Wimsheimer Straße angesprochen.

Insbesondere fällt wohl ein Motorradfahrer (dunkelblaues Motorrad, dunkler Helm) sehr negativ auf.

Sofern jemand etwas beobachten kann, wird um Mitteilung an die Gemeindeverwaltung gebeten.

Gemeinde Friolzheim

Einladung zur Dorf- und Flurputzete am Samstag, 28. März 2009

Ärgern Sie sich auch über Flaschen, Dosen, Zigarettenschachteln, Papier und sonstigen Unrat, den Mitmenschen in unserem Dorf und entlang der Straßen und Wege auf unserer Gemarkung achtlos in die Landschaft werfen?

Die **Lokale Agenda** hat deshalb in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung für **Samstag, 28. März von 9 bis ca. 12 Uhr** eine Dorf- und Flurputzete geplant.

Wir rufen die Bürgerschaft auf, sich zahlreich an dieser Aktion zu beteiligen, mit der wir für ein sauberes Dorf- und Landschaftsbild sorgen wollen. Auch Kinder ab Klasse 4 sind eingeladen, in Begleitung ihrer Eltern mitzumachen. Den Kindern kann durch die Teilnahme an dieser Aktion bewusst gemacht werden, dass Papier, Dosen, Flaschen und anderer Unrat nicht gedankenlos weggeworfen werden darf.

Die Helfer/innen werden gebeten, Handschuhe und festes Schuhwerk/Gummistiefel mitzubringen. **Treffpunkt ist um 9 Uhr auf dem Marktplatz.**

Im Anschluss an die Aktion lädt die Gemeindeverwaltung alle Helferinnen und Helfer zu einem Vesper ein.

Um die Aktion besser planen zu können, bitten wir Bürgerinnen und Bürger, die mithelfen möchten, sich bei der Gemeindeverwaltung unter 9036-14 (Herr Enz), oder per Mail (hauptamt@friolzheim.de) zu melden oder folgende Anmeldung bei der Gemeindeverwaltung abzugeben.

Amtsblatt der Gemeinde Friolzheim

Herausgeber: Gemeinde Friolzheim, Telefon 07044 90360. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister M. Seiß oder Vertreter im Amt - für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, 71263 Weil der Stadt. E-Mail: Anzeigen@nussbaum-wds.de, info@nussbaum-wds.de. Es gilt die Preisliste Nr. 30.

Bezugspreis: 8,40 € halbjährlich einschließlich Zustellungsgebühr. Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 9a, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de

Internet: www.wdspressevertrieb.de

Abonnement und Zustellung: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 9a, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de Internet: www.wdspressevertrieb.de

Anmeldung

Zurück an:
Gemeinde Friolzheim
Rathausstr. 7
71292 Friolzheim
Tel.:

Absender:

Aktion

**"Aufräumen, damit Friolzheim sauber bleibt"
am Samstag, 28. März 2009**

Ich/Wir machen mit: ja

Ansprechpartner/in:

Anzahl der Personen:

Datum: Unterschrift:

Aus der Arbeit des Gemeinderates

In seiner Sitzung vom 02.03.2009 hat der Gemeinderat der Gemeinde Friolzheim über folgende Punkte beraten und beschlossen:

**1) Jahresbauprogramm
-Straßen, Wege und Wasser 2009**

a) Festlegung der Maßnahmen

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Schnaitmann vom Büro Pöyry GWK. Dieser hatte zusammen mit dem Bauhofleiter Herrn Hillenbrand eine Liste der dringend notwendigen Arbeiten aufgestellt. Ebenso wurde auch im Bereich Wasserversorgung durch den Wassermeister eine entsprechende Liste aufgestellt.

Herr Schnaitmann stellt fest, dass die Jahresbauarbeiten 2008 soweit abgeschlossen wurden, jedoch noch eine Abnahme stattfinden muss und auch noch Mängel zu beseitigen sind.

Im Jahr 2009 sind für den Bereich Straßenbau-, Kanal- und Wasser insgesamt 250.000,- € im Haushalt eingestellt. Im Weiteren werden verschiedene einzelne Maßnahmen anhand von Fotos dem Gemeinderat vorgestellt.

Aus der Mitte des Gemeinderates kommen noch verschiedene Anregungen bzw. Ergänzungen zu der vorliegenden Liste.

Im Weiteren beschließt der Gemeinderat einstimmig die aufgeführten bzw. ergänzten Maßnahmen im Bereich Jahresbau 2009 so durchzuführen und eine entsprechende Ausschreibung in die Wege zu leiten.

b) Beschluss Kanalsanierung Mühlweg

Diese Maßnahme kann möglicherweise im Zusammenhang mit dem angekündigten Konjunkturprogramm verwirklicht werden. Es muss deshalb das Vorliegen des Konjunkturprogramms abgewartet werden.

Herr Schnaitmann stellt fest, dass die Maßnahme parallel zu den vorgesehenen Belagsarbeiten in der Pforzheimer Straße durchgeführt werden sollte.

Im Zusammenhang mit den Jahresbauarbeiten spricht der Vorsitzende noch die Gasleitungsbauarbeiten im Bereich Brühlstraße sowie Ortsmitte an.

Die EnBW bzw. die beauftragte Firma wird in den nächsten Wochen die Restarbeiten im Bereich Brühlstraße durchführen und dann den Gasleitungsbau in der Rathausstraße bzw. Pforzheimer Straße angehen.

In diesem Zusammenhang wird auch die etwas marode Wasserleitung im Bereich der Brühlstraße angesprochen. Hier sollte die Wasserleitung ab Hausnummer 18 bis zur Einmündung Bergstraße neu gemacht werden.

Der Gemeinderat spricht sich für diese Maßnahme aus.

2) 3. Änderung des Bebauungsplanes Landhausgebiet Geissberg

a) Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen

Von Seiten der Verwaltung wird festgestellt, dass aus der Mitte der Bürgerschaft sowie von den angeschriebenen Behörden keine Stellungnahmen eingegangen waren.

b) Billigung des Bebauungsplanänderungsentwurfes

c) Beschluss über die öffentliche Auslegung

Jeweils einstimmig werden vom Gemeinderat die entsprechenden Verfahrensbeschlüsse gefasst.

3) 8. Änderung des Bebauungsplanes Schelmenäcker

a) Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB

b) Freigabe zur frühzeitigen Bürger- und Behördenbeteiligung

Anhand einer Skizze wird die vorgesehene Bebauungsplanänderung dargestellt.

Beim Grundstück Lerchenstr. 21 wurde im damaligen Bebauungsplan ein viel zu kleines Baufenster vorgesehen. Dies soll nun den Vorschriften der Grundflächenzahl angepasst werden. Der Gemeinderat hatte sich bereits in der Sitzung im Dezember 2008 für diese Bebauungsplanänderung ausgesprochen.

Im Weiteren werden die Verfahrensbeschlüsse einstimmig gefasst.

MdB Gunther Krichbaum vor Ort an der A8



Um sich einen persönlichen Eindruck von der Problematik rund um den Ausbau der A 8 zu machen, besuchte Bundestagabgeordneter Gunther Krichbaum von der CDU am 26. Februar Friolzheim. Dabei ließ er sich von Bürgermeister Michael Seiß über das Ausbauprojekt und die Auswirkungen auf die Gemeinden Friolzheim und Heimsheim informieren. Ebenfalls wurden die möglichen Alternativen zur Verkehrsführung während der rund 13-monatigen Sperrung der L 118 diskutiert. Der Verlauf der favorisierten Trasse entlang der Autobahn wurde

dabei vor Ort in Augenschein genommen. Gunther Krichbaum sagte dabei eine Unterstützung der von Gewerbetreibenden und Gemeinde betriebenen Initiative zu: "Die zu wählende Trassenvariante sollte sich aus einer eingehenden Kosten-Nutzen-Analyse ergeben. Für die Variante entlang der A 8 sprechen dabei mehrere gute Argumente!"

Jubiläumsdaten 2009

- Vor 325 Jahren Bau einer "Sternschanze" am Landgraben Heute noch Flurangabe "Auf der Schanze"
- Vor 75 Jahren Fund des römischen Meilensteins (darauf erste Erwähnung Pforzheims)
- Vor 65 Jahren Erstmals fallen Bomben auf Friolzheim. Vier Tote.
- Vor 60 Jahren Das Ehrenmal wird bei der Kirche aufgestellt.
- Vor 50 Jahren Der Kindergarten in der Paulinenstraße wird gebaut
- Vor 45 Jahren Die Sammelkläranlage wird gebaut
- Vor 35 Jahren Die Verwaltungsgemeinschaft "Heckengäu" wird gegründet
- Vor 30 Jahren Der Kindergarten an der Mönzheimer Straße wird gebaut

4) Bausachen

a) Bauvoranfrage Anbau von Garagen, Leonberger Str. 72

-Erteilung des Einvernehmens der Gemeinde zu einer Befreiung gem. § 31 i.V.m. § 36 BauGB

Anhand von Planskizzen wird die Bauvoranfrage kurz vorgestellt.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird bemängelt, dass das Bauvorhaben anhand der zugestellten Unterlagen nicht nachvollzogen werden konnte. Es wird darum gebeten entsprechende Farbmarkierungen anzubringen.

Aufgrund der vorgelegten Unterlagen konnte vom Gemeinderat ebenfalls nicht nachvollzogen werden, wie die Zufahrt zu den Garagen geplant ist. Auch ist unklar, ob die Grundflächenzahl durch die Garagenbauten eingehalten wird.

Der Gemeinderat spricht sich dafür aus die Bauvoranfrage auf die nächste Sitzung zu verschieben und die entsprechende Infos einzuholen.

b) Neubau einer/s Garage/Geräteschuppens, Steinackerstr. 13

-Erteilung des Einvernehmens der Gemeinde gem. § 35 i.V.m. § 36 BauGB

Anhand verschiedener Planskizzen wird das Bauvorhaben kurz dargestellt.

Im Bereich der Feldscheune bzw. des Wohnhauses soll das zusätzliche Gebäude im Bereich der Steinackerstr. 13 errichtet werden. Das Gebäude fügt sich in den Hang ein.

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig für das Bauvorhaben aus.

5) Anfragen und Bekanntgaben

a) Verschiedene Presseartikel

Der Vorsitzende verweist auf die zugestellten Presseartikel. Er geht kurz auf das Thema ÖPNV ein und hofft, dass sich auch im Bereich Busverkehr in der Zukunft Verbesserungen ergeben.

b) Autobahnneubau/Umleitungskonzeption

Auch hier sind verschiedene Presseartikel erschienen. In der letzten Woche hatte ein gemeinsames Gespräch mit der IHK, Gewerbetreibenden, Landratsamt Enzkreis und Regierungspräsidium stattgefunden.

Bei diesem Gespräch konnte erreicht werden, dass die Behelfsbrücke für den gesamten Durchgangsverkehr bis 7,49 t freigegeben wird. Die Brücke wird jedoch nach wie vor einspurig ausgeführt und mit einer Ampelregelung versehen.

Dies wird in der Praxis zu langen Wartezeiten führen. Auch ist fraglich, ob die Straßen im Bereich Geissberg den Umleitungsverkehr aufnehmen können.

Bei dem Gespräch wurde auch die bereits mehrfach angesprochene Alternativtrasse, südlich der Autobahn angesprochen. Hier könnte eine provisorische Straße gebaut werden, die dann an die Straße anschließt, die zur Justizvollzugsanstalt führt.

Möglicherweise gibt es beim Grunderwerb Probleme. Auch müsste die JVA bezüglich der Straße ihr Einverständnis erklären.

Ein weiteres Problem ist, dass die Straße auf Heimsheimer Markung durch ein Waldgebiet führt bzw. durch Landschaftsschutzgebiete. Eine Kostenschätzung für diese Variante liegt im Moment noch nicht vor. Von Seiten des Regierungspräsidiums wurde festgestellt, dass diese das Ergebnis der Ausschreibung, welches Mitte/Ende März vorliegen soll, abwarten will. Möglicherweise ergeben sich hier noch gewisse Änderungen.

Der Vorsitzende spricht noch die zur Zeit laufende Unterschriftenaktion in der Gemeinde Friolzheim sowie der Stadt Heimsheim an.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird festgestellt, dass die bisherige geplante Behelfsbrücke keine gute Lösung ist und nicht kommen sollte.

Die Verwaltung bzw. die gesamte Gemeinde sollte sich für die andere Alternative stark machen.

Der Vorsitzende stellt noch fest, dass inzwischen auch auf politischer Schiene entsprechende Kontaktaufnahmen stattgefunden haben.

Er wird den Gemeinderat über die weiteren Entwicklungen auf dem Laufenden halten.

c) Aus der Mitte des Gemeinderates

Angesprochen werden hier folgende Punkte:

- Hinweisschilder für Zebrastreifen beim Kreisverkehr

Hierzu wird festgestellt, dass laut Verkehrsbehörde in Wartebereichen vor Kreisverkehren eine Beschilderung nach den rechtlichen Vorgaben nicht angebracht wird.

- Allgemeiner Straßenzustand

Die Gemeinde sollte hier eine entsprechende Reinigung durchführen lassen.

- Lockere Pflastersteine im Bereich der Ortsmitte

- Löcher im Bereich der Leonberger Straße

Hier ist die Straßenmeisterei zuständig.

- Reinigung der Straßenschächte bzw. Straßentränder

- Zuwendungen für Schüler/Kindergartenkinder im Rahmen des Konjunkturprogramms

Hier wird auf die geplante Klausursitzung zu diesem Thema verwiesen.

- Verunreinigungen durch Erdeponie

- Gestalterisches Element auf dem neugebauten Kreisverkehr

Hier gibt es möglicherweise einen Sponsor, der die Sache finanziell unterstützt. Der Gemeinderat könnte sich eine Mitgestaltung vorstellen. Auf jeden Fall sollte der grüne Rahmen belassen werden und auch mit der Straßenbehörde abgeklärt werden, was genau errichtet werden kann.

Die Verwaltung wird sich weiter um die Sache kümmern.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates wird am 23.03.2009 stattfinden.

Gasleitungsbauarbeiten in der Ortsmitte Friolzheim

In den nächsten Wochen wird die Firma Egeler im Auftrag der EnBW im Bereich der Ortsmitte (Brühlstraße, Rathausstraße, Marktplatz, Pforzheimer Straße) das Gasleitungsnetz erweitern bzw. ausbauen. Dabei können geringfügige Beeinträchtigungen nicht ganz ausgeschlossen werden. Um Verständnis wird gebeten.

Gemeinde Friolzheim

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Die Gemeindeverwaltung bittet freundlich um Einhaltung dieser Öffnungszeiten.

In dringenden Fällen besteht selbstverständlich die Möglichkeit, nach vorheriger Terminabsprache, auch außerhalb dieser Öffnungszeiten auf dem Bürgermeisteramt vorzusprechen.

Tel. 9036-0, Fax 903630

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag + Donnerstag	08.00 - 16.30 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	08.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	geschlossen

Notar

Die nächsten Amtstage von Herrn Notar Mössinger Finden am

Montag, 9. März und 30. März 2009

Im Notariat der Gemeinde Friolzheim statt.

Da die Amtstage in Friolzheim im Wechsel mit den Amtstag in Heimsheim abgehalten werden, besteht die Möglichkeit ebenfalls die Sprechtag in der Nachbargemeinde in Anspruch nehmen zu können.

Telefonische Terminabsprachen werden erbeten unter 07041/8118950

Elektronische Erfassung der Grundbücher
Seit 29.10.2008 werden sämtliche Grundbücher von Friolzheim elektronisch erfasst. Hierzu wurden alle Grundbücher von der Gemeinde Friolzheim nach Mühlacker ins Notariat gebracht. Dort werden sie von einem erfahrenen Erfassungsteam in das Grundbuchprogramm FOLIA übernommen. Für die Bürger der Gemeinde Friolzheim bedeutet dies bis zur vollständigen Erfassung in etwa einem halben Jahr, dass sie Grundbuchauszüge nur beim Notariat in Mühlacker, Referat V, Tel. 07041-8118950, erhalten. Nach der Erfassung und Einrichtung einer Einsichtsstelle bei der Gemeinde Friolzheim, stehen die Grundbücher den Bürgern der Gemeinde Friolzheim wieder im Rathaus zur Verfügung.

offenen Gartentür": Besitzer privater Gärten öffnen am 28. Juni ihre kleinen und größeren Paradiese für die Allgemeinheit. Garten-Interessierte können sich mit den Besitzern der offenen Gärten austauschen, beim Rundgang durch die Gärten neue Eindrücke aufnehmen und vielleicht einige der Anregungen im eigenen Garten umsetzen - das jedenfalls war laut Bernhard Reisch vom Landwirtschaftsamt eine Erfahrung der bisherigen Gartenöffnungen: "Viele Besucher waren fasziniert, welche gärtnerischen Schätze in der Region oftmals im Verborgenen schlummern."

Aufgrund der sehr guten Resonanz in den vergangenen Jahren suchen der Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine Enzkreis/Pforzheim und das Landwirtschaftsamt des Enzkreises wieder Gartenbesitzer, die bereit sind, ihre Gärten an diesem Tag für interessierte Besucher zu öffnen. Gesucht sind Gärten, die sich durch besondere Pflanzenvielfalt oder durch ungewöhnliche Gestaltungselemente auszeichnen. Auch die Eigentümer bauerlich geprägter oder klassischer Hausgärten mit einem breiten gartenbaulichen Spektrum sind zum Mitmachen aufgerufen.

Nähere Informationen gibt es beim Landwirtschaftsamt des Enzkreises unter Tel. 07231 308-1831 oder per E-Mail an Bernhard.Reisch@enzkreis.de und beim Grünflächen- und Tiefbauamt der Stadt Pforzheim unter Tel. 07231 39-1851, E-Mail Karen.Prem@stadt-pforzheim.de. Dort können auch die Anmeldeformulare angefordert werden, die bis zum 20. April zurückgeschickt werden müssen.

Rodungsverbot für Hecken ab März

Hecken und Bäumen dürfen in der Vegetationsperiode von März bis September nicht gerodet werden; das Landratsamt weist ausdrücklich auf das entsprechende Verbot des Naturschutzgesetzes hin.

Aufgrund der lang anhaltenden Kälteperiode im Januar und Februar liegt die Knospenentwicklung bei vielen Gehölzen in diesem Jahr noch deutlich zurück. "Deshalb wird die Untere Naturschutzbehörde des Enzkreises in diesem Jahr bei Rodungen bis zum 7. März nicht einschreiten", erläutert der zuständige Naturschutz-Sachbearbeiter Rüdiger Jungkind.

"Feldgehölze und -hecken, aber auch einzelne Bäume auf unseren Streuobstwiesen erfüllen wichtige ökologische Funktionen im Naturhaushalt," erklärt Naturschutzfachkraft Frank Hemsing den Hintergrund der Regelung: "Sie bieten nicht nur Nist- und Brut-, sondern auch Rückzugsmöglichkeiten für viele Vögel, Kleinsäuger und Insekten." Um diese Funktionen bewahren zu können, dürfen in der Vegetationsperiode nur Erziehungs- und Pflegeschnitte wie der Sommerschnitt an Obstgehölzen durchgeführt werden.

Bei besonders geschützten Biotopen, zum Beispiel naturraumtypischen Feldhecken und Feldgehölzen in der Feldflur, ist eine Beseitigung oder Rodung nach dem Naturschutzgesetz generell untersagt. Im Winterhalbjahr seien aber auch hier - in Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde - Pflegemaßnahmen möglich, wie Hemsing erläutert. Dazu gehöre der sogenannte "Stockhieb", bei dem Gehölze 20 bis 40 Zentimeter über dem Erdboden abgesägt werden. "Durch den Stockhieb erfolgt ein verstärkter Stockausschlag und in wenigen Jahren ist die Hecke wieder dicht geschlossen. Damit sind neue Versteckmöglichkeiten für die Bodenbrüter geschaffen worden", weiß Hemsing. Allerdings dürfe ein Stockhieb nur in Teilabschnitten und niemals bei der ganzen Hecke auf einmal durchgeführt werden.

Zum Thema Heckenpflege ist eine Broschüre des Enzkreises erschienen, die auf den Internetseiten des Enzkreises (www.enzkreis.de) heruntergeladen oder bei Frank Hemsing unter Tel. 07231 308-9436 oder per E-Mail an Frank.Hemsing@enzkreis.de bestellt werden kann; bei ihm gibt es auch weitere Informationen zum Thema.

Am 14. März: Festliche Braten ohne Stress zubereiten

Ein gutes Stück heimischen Braten mit leckeren Beilagen nicht nur im Lokal essen, sondern auch mal gemütlich zu Hause - wer möchte das nicht? "Allerdings gehört das Garen von Fleisch schon zur höheren Kochschule", warnt Corinna Benkel vom Landwirtschaftsamt. Sie bietet deshalb zusammen mit der Volkshochschule Pforzheim einen Kurs an, in dem gezeigt wird,

Lokale Agenda im Heckengäu Wimsheim - Friolzheim - Mönsheim - Wurmberg



Lokale Agenda im Heckengäu
Wimsheim – Friolzheim
Mönsheim – Wurmberg
AG: Soziales, Gesundheit, Bildung
und Kultur



PRÄVENTION - NICHT ERST IM ALTER

Herr Dr. Frank Schneider

spricht über

!!! Gesund bleiben !!!
„gewusst wie“

- Ernährung
- Bewegung
- Entspannung

**Welche Vorsorgeleistungen werden von
den Kassen übernommen ?**

Am: Donnerstag 26.03.09
Um: 20.00 Uhr
In: Mönsheim „Alte Kelter“
Eintritt frei !

PRÄVENTION - NICHT ERST IM ALTER

Landratsamt Enzkreis



**Zeigt her Eure Gärten: Sehenswerte Gärten für den Tag der
offenen Gartentür am 28. Juni gesucht**

Der letzte Sonntag im Juni steht für Gartenliebhaber in Pforzheim und im Enzkreis wieder ganz im Zeichen vom "Tag der

wie aus Fleisch aus dem Enzkreis ein guter Braten wird; der Kurs findet statt am Samstag, 14. März, von 10 bis 14 Uhr im vhsHaus in Pforzheim.

"Wir machen Sie fit für das bevorstehende Osterfest und zeigen, wie Sie dazu auch die selbst hergestellte Beilage hinbekommen, ohne ins Schwitzen zu geraten," verspricht Beate Vogel aus Dietlingen, die den Kurs leiten wird. Auf dem Programm stehen z.B. Schweinehals auf dem Salzbett, gefüllte Kalbsbrust und Lammkeule provenzalisch. Neben der Anleitung zur richtigen Zubereitung dieser Gerichte gibt's auch Tipps zur richtigen Arbeitsorganisation.

Mitzubringen sind ein Geschirrtuch, Topflappen und Restebehälter sowie bei Bedarf eine Schürze und ein Getränk. Anmeldungen nimmt die vhs unter Tel. 07231 3800-20/21/10 unter Angabe der Kurs-Nummer 3724 K entgegen.

Fantastische Gerichte aus heimischen Kartoffeln

Am Dienstag, 10. März, bietet das Landwirtschaftsamt in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Mühlacker von 19 bis 22 Uhr einen fachpraktischen Lehrgang für alle an, die weitere Anregungen für die Verwendung von heimischen Kartoffeln suchen.

Die Erzeugerin selbst, Christel Stahl aus Lomersheim, wird alles Wissenswerte über den Anbau, die Sorten, die Kochtypen der Kartoffel und deren beste Verwendung berichten. Unter anderem werden im Kurs ein Birnen-Kartoffelgratin, gefüllte Ofenkartoffeln, Kartoffel-Käse-Schnecken und Kartoffelrollen zubereitet.

Die Kursgebühr beträgt 12 Euro. Mitzubringen sind ein Geschirrtuch, Topflappen und Restebehälter sowie bei Bedarf eine Schürze und ein Getränk. Anmeldungen nimmt die Volkshochschule unter Angabe des Kurs-Titels entgegen unter Tel. 07041 876-300 oder per E-Mail an wwawra@stadt-muehlacker.de.

Jugendschutzgesetz: HipHop-Jam und Rockkonzert

Immer wieder fragen Eltern, Vereine, Institutionen oder auch Jugendliche beim Jugendamt des Enzkreises nach bestimmten Regelungen des Jugendschutzgesetzes (JuSchG). Florian Hennig und Guido Seitz von der Kreisjugendpflege geben deshalb auf die häufigsten Fragen Antworten, die als Serie in den Amts- und Mitteilungsblättern erscheinen.

Der Konzertbesuch

Das Jugendschutzgesetz enthält für Konzert-Veranstaltungen keine speziellen Regelungen. Somit ist der Konzertbesuch eine Grauzone im JuSchG, denn ein Konzert ist nicht automatisch eine Tanzveranstaltung, nur weil dort spontan mitgetanzt wird; auch ist es nicht eindeutig eine Gaststätte, nur weil dort Getränke verkauft werden; und für ein Klassik-Konzert sind nicht unbedingt die Regelungen für Filmveranstaltungen anzuwenden, nur weil dort die Zuschauer wie im Kino aufgereiht sitzen.

Damit liegt die Entscheidung für den Konzertbesuch von Jugendlichen ausschließlich bei den Eltern. Diese Freiheit verpflichtet sie jedoch, darauf zu achten, dass die Veranstaltung nicht das Wohl ihres Kindes gefährden könnte. Sie müssen also gewissenhaft abwägen, ob ihr Kind alt genug ist, um das Konzert besuchen, wie lange es bleiben darf und ob eine Begleitung durch Erwachsene nötig ist. Dazu gehört, dass die Eltern sich informieren, um was für eine Veranstaltung es sich handelt und welche Besuchergruppen zu erwarten sind. Und natürlich müssen sie dafür sorgen, dass ihr Kind sicher zur Veranstaltung und danach zurück nach Hause kommt.

Man mag es bedauern, dass das JuSchG keine konkreten Richtlinien für Konzertbesuche vorgibt, auf die sich sowohl Eltern als auch Jugendliche berufen könnten. Wer unsicher ist, sollte sich die zu Beginn des Artikels beschriebenen Verwandtschaften zur Richtschnur nehmen und ein klassisches Konzert mit Bestuhlung wie einen Kinobesuch bewerten, Rock, Pop und Hip-Hop mit unbestuhltem Zuschauerraum wie Tanzveranstaltungen und ein Musikkonzert an Tischreihen, bei denen die Besucher hauptsächlich Getränke und Mahlzeiten konsumieren, wie einen Gaststättenbesuch.

Im nächsten Teil der Serie geht es um das Thema Kino. Alle Artikel sind auch im Internet-Jugendportal des Jugendring Enzkreis zu finden: www.jump-in.net > §§-Dschungel. Weitere Informationen gibt es bei Guido.Seitz@enzkreis.de, Tel. 07231 308-9835 oder bei Florian.Hennig@enzkreis.de, Tel. 07231 308-9366.

Bürgerempfang in Illingen am 27. März: Ministerpräsident Oettinger besucht den Enzkreis

Der Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg, Günther H. Oettinger, wird am Freitag, 27. März, den Enzkreis besuchen, um sich vor Ort über wichtige Themen zu informieren, die den Kreis und seine Einwohnerschaft bewegen. Im Rahmen seines Besuchs möchte er auch direkt mit Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen.

Um 19 Uhr wird daher an diesem Tag in der Stromberghalle in Illingen ein Bürgerempfang stattfinden. Grundsätzlich sind alle Bürgerinnen und Bürger dazu herzlich eingeladen; aus organisatorischen Gründen ist es jedoch zwingend notwendig, dass sich Interessierte vorher anmelden. Das Landratsamt wird in der Reihenfolge der Anmeldung Einlasskarten ausgeben und bittet um Verständnis, dass ohne eine solche Karte kein Zutritt zum Bürgerempfang möglich ist. Die Karten können dann ab Montag, 23. März, beim örtlichen Bürgermeisteramt abgeholt werden.

Wer Interesse an dieser Veranstaltung hat, meldet sich - bitte bis spätestens 12. März 2009 - unter Angabe der vollständigen Adresse bei der Pressestelle des Landratsamtes per E-Mail an pressestelle@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-9282.

Ende August: Radfreundschaftsfahrt und Busreise nach Vicenza und Bassano - Venedig als Tagesausflug

ENZKREIS. Vom Gardasee über Vicenza nach Bassano del Grappa führt die schon traditionelle Radfreundschaftsfahrt des Enzkreises in der letzten Augustwoche. "In diesem Jahr greifen wir den Gedanken der Freundschaft auf, indem wir die Partnerstädte der zwei für den Enzkreis wichtigsten Städte ansteuern", wirbt Landrat Karl Röckinger für die Freundschaftsfahrt; Bassano und Vicenza sind die Partnerstädte von Mühlacker und von Pforzheim. Der Kreischef hatte die Idee für die ungewöhnliche Aktion, die seit 2004 stattfindet; er wird auch wieder selbst in die Pedale treten.

Am 23. August wird die Radlergruppe zunächst mit dem Bus an den Gardasee reisen. Von dort geht es dann über Verona mit seinem berühmten Amphitheater nach Vicenza und weiter über Padua nach Venedig, ehe nach vier Tagen das Ziel Bassano erreicht wird. "Wir werden eine Strecke von täglich etwa 90 bis 100 Kilometern zurücklegen, die für geübte Hobbyradler gut zu bewältigen ist", verspricht Röckinger; das Terrain sei überwiegend eben. In den Vorjahren hatte es bereits Fahrten nach Italien, Polen und Ungarn gegeben; Zielorte waren die Kommunen, zu denen der Enzkreis intensive Kontakte pflegt.

Veranstalter der Freundschaftsfahrt ist die Firma Richard Eberhardt in Engelsbrand. Der Preis liegt bei 628 Euro pro Person im Doppelzimmer beziehungsweise 768 Euro im Einzelzimmer. Darin enthalten sind die Busfahrt, vier Übernachtungen während der Etappen in Drei- und Vier-Sterne-Hotels mit Frühstück und Abendessen, zwei Übernachtungen in Bassano mit Frühstück sowie der Gepäcktransport.

Wer nicht radeln, aber auch nicht auf einen Besuch in Bassano und - optional - noch einmal Venedig verzichten möchte, kann am 27. August mit dem Bus nachkommen und an dem Besuchsprogramm vor Ort teilnehmen. Der Preis hierfür liegt bei 280 Euro im Doppelzimmer. Im Preis enthalten sind Übernachtung, Frühstück und ein Abendessen in Bassano.

Anmeldungen für die Radfreundschaftsfahrt oder für die Busreise nimmt die Firma Eberhardt unter Rufnummer (07082) 790-73 oder per Mail an dieter.dressel@eberhardt-reisen.de entgegen. Die Reisegruppe ist auf 30 Teilnehmende begrenzt.

Landratsamt Enzkreis



Sprechzeiten des Landratsamtes Enzkreis

ÖFFNUNGSZEITEN DES LANDRATSAMTS

Montag 8:00 bis 12:30 Uhr
Dienstag 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8:00 bis 14:00 Uhr
Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN DER ZULASSUNGSSTELLEN

Montag 8:00 bis 12:30 Uhr
Dienstag 8:00 bis 14:00 Uhr
Mittwoch 8:00 bis 12:30 Uhr
Donnerstag 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr
Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr

Weitere Informationen unter www.enzkreis.de

Altenheimat gemeinnützige GmbH Schwester-Karoline-Haus

Heimleitung: Herr Schleinitz Sebastian
Stellvertretung: Frau Herold Gabi
Adresse: Schulstr. 17, 71292 Friolzheim
Tel.: 07044/91585-0
Mail: schleinitz@seah.de, s-k-h@seah.de
www.seah.de
Sprechzeiten: jederzeit nach Vereinbarung

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH



Habermehlstraße 15, 75172 Pforzheim
Tel. 07231 14424-0, Fax 07231 14424-14

Mobiler Dienst

- Familienentlastungsdienst
- Pflegehilfe- und Betreuungsdienst
- Behindertenhilfe

Ansprechpartner:

Hans-Jörg Schellenberg, Tel. 07231 1442416

Für alte, kranke und behinderte Menschen hat die Soziale Dienste GmbH einen leistungsfähigen Mobilen Dienst aufgebaut. Hauptamtliche Mitarbeiter und Zivildienstleistende helfen Ihnen, den Alltag zu bewältigen. Wir planen die Einsätze nach Ihren persönlichen Wünschen. Dadurch können Sie lange selbstständig bleiben und Ihr Leben unabhängig in der gewohnten Umgebung führen.

Essen auf Rädern

Ansprechpartner:

Cornelia Grimmeisen, Tel. 07231 1442417

Sie erhalten von Montag bis Freitag ein frisch zubereitetes warmes Essen, das Sie selbst aus einem Speiseplan mit täglich fünf verschiedenen Gerichten auswählen. Für das Wochenende bekommen Sie auf Wunsch Tiefkühlkost.

Beratung zu HIV und AIDS, andere sexuell übertragbare Krankheiten, HIV-Test

- anonym und kostenlos-

Gesundheitsamt Enzkreis, Bahnhofstraße 28, Pforzheim

Telefon: 07231 308-9580

E-Mail: Heike.Sabisch@enzkreis.de

Sprechzeiten: Dienstag 13:30 Uhr - 18:00 Uhr (bis 19:30 Uhr nach Vereinbarung)

Donnerstag 8:00 Uhr - 14:00 Uhr (ab 7:00 Uhr nach Vereinbarung)

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V., Goldschmiedeschulstraße 6, Pforzheim
Telefon: 07231 441110
E-Mail: info@ah-pforzheim.de
Sprechzeiten: Mo, Di, Mi, Fr 9:00 Uhr - 12:00 Uhr
Donnerstag 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Beratungsstelle für Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information in Zusammenhang mit Sozialhilfe und Arbeitslosengeld II
Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V.,
Westliche 120, 75172 Pforzheim, Tel: 07231-566 196 0,
E-Mail: fachberatungsstelle@wichernhaus-pforzheim.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Pforzheim

für Fragen der Erziehung, Schule und Kindergarten, Partnerschaft usw.

Beratung - Therapie:

Anmeldungen werden unter Tel. 07231 30870 entgegengenommen

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Gebiet Heckengäu

Frau Gabriele Winter
Enzkreis-Kliniken Mühlacker, Hermann-Hesse-Str. 34,
75417 Mühlacker

Tel. 07041 - 81469-23

Fax 07041 - 8146912

E-Mail: bha@fachberatung-enzkreis.de

Termine nach Vereinbarung (auch Hausbesuche)

Sprechstunde:

Montags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Hilfe in Lebenskrisen und Selbsttötungsgefahr

Arbeitskreis Leben Pforzheim-Enzkreis e.V. (AKL)
Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr
Krisentelefon: 07231 - 80 00 878

Wohnberatungsstelle für ältere und behinderte Menschen

Kreissenorenrat e.V., Ebersteinstr. 25,
75177 Pforzheim, Tel. 07231 357717

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V., Ortsverband Pforzheim e.V., Gerberstr. 4, 75175 Pforzheim

Terminvereinbarung Geschäftsstelle Pforzheim:

Tel. 07231 34180

Mo.,Di.,Mi.

15.00 - 17.00 Uhr

Do.,Fr.

10.00 - 12.00 Uhr

In Bad Wildbad-Calmbach haben wir für Sie auch eine Außen-sprechstunde, die freitags, 13.30 - 17.30 Uhr stattfindet, Tel. 07081 953544. Terminvereinbarungen ebenfalls in der Geschäftsstelle Pforzheim

Jugend- und Drogenberatungsstelle

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim,

Tel. 07231 922770, Fax 07231 9227722

Sprechzeiten:

Montag - Dienstag - Donnerstag

9.00 - 12.30 Uhr
und 14.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch

14.00 - 20.00 Uhr

Freitag

9.00 - 15.00 Uhr

- in Krisensituationen ohne Voranmeldung

Sonderdienst Mutterschutz beim

staatlichen Gewerbeaufsichtsamt Karlsruhe
Beratung während der Schwangerschaft und im Erziehungsurlaub zu mutterschutzrechtlichen Fragen.

Frau Ratka Tel. 0721 9264159
Frau Fritzsche Tel. 0721 9264534

Sprechzeiten

Montag 14.00 - 17.30 Uhr
Dienstag 7.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

Caritas-Zentrum Mühlacker

Zeppelinstr. 7, 75417 Mühlacker, Tel. 07041 5953
Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von Kuren und Erholungen

Sprechzeiten:

Dienstag ganztags, Mittwochnachmittag und Donnerstagvormittag

**Haus der Diakonie****Diakonie****Auskunft - Beratung - Hilfe**

Beratungsstelle für Menschen in Notlagen wie z.B.

- Lebens- und Sinnkrisen
- Soziale Nöte
- Familiäre Konflikte
- Schwangerschaft
- Leben mit Behinderung
- Psychische Nöte
- Chronische Erkrankungen
- Krebs
- Sucht
- Leonberger Tafel

Die Beratung ist kostenlos und für jeden Ratsuchenden offen.
Die Mitarbeiter/innen unterliegen der Schweigepflicht.

Haus der Diakonie

Oberamteistr. 11 (Nähe Marktplatz) 71229 Leonberg

Tel. 07152 3329400, Fax 07152-33294024

Telefonzeiten Mo.-Fr. 09.00 - 12.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung.

Fachberatungsstelle für Wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen im Enzkreis

-Wir sind Anlaufstelle für Menschen, die von Wohnungslosigkeit bedroht oder betroffen sind und in ungesicherten/unzumutbaren Wohnverhältnissen leben.

- Wir bieten **Ihnen** persönliche Beratung und Informationen, die sich bei allen Fragen der Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung ergeben.

- Wir unterstützen **Sie** bei Fragen der Existenzsicherung (Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe) und stellen bei Bedarf Kontakt zu Behörden und anderen Einrichtungen her **und begleiten Sie**.

- Bei Bedarf können auch Hausbesuche vereinbart werden.

Sprechzeiten nach Vereinbarung im Wichernhaus in Pforzheim oder jeden ersten Donnerstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus in Mühlacker, Zimmer 39.

Fachberatungsstelle für Menschen in Wohnungsnot

Pforzheim Stadt und Enzkreis,
Wichernhaus, Westliche 120, 75172 Pforzheim

Tel. 07231-566196-0 (Zentrale), -61/62 (Fachberatungsstelle).

Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung (LVA und BFA)

Deutsche Rentenversicherung
Auskunfts- und Beratungsstelle

Freiburger Str. 7/Wilferdinger Höhe, 75179 Pforzheim

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Mi. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Do. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

Terminvereinbarung möglich unter:

Tel. 07231 9314-20, Fax 07231 9314-60

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V.**-- Hilfe, die sich sehen lässt --**

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an:

- **Alten- und Krankenpflege**
- **Hauswirtschaftliche Versorgung**
- **Nachbarschaftshilfe**
- **Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige**

Sie erreichen uns persönlich:

Montag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

**71299 Wimsheim, Rathausstr. 2,
Tel. 07044-8686, Fax 07044-8174**

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet. Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten. Wochenend und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.

Notdienste / Service**Ärztlicher Sonntagsdienst****Zentrale Notfallpraxis Mühlacker****beim Krankenhaus Mühlacker**

Hermann-Hesse-Str. 43, 75417 Mühlacker, Tel. 07041-19292
Geöffnet: von Freitag, 19 Uhr bis Montag 7 Uhr.

An Feiertagen beginnt der Dienst am Vorabend des Feiertages um 19 Uhr und endet um 7 Uhr des Folgetages.

Notfallpraxis Leonberg im Kreiskrankenhaus Leonberg

Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg, Telefon extern:
07152-2028000

Geöffnet: Samstag, Sonn- und Feiertage 8-22 Uhr in den Räumen der Notfallpraxis im 1. OG

Apotheken-Notdienst

Samstag 07.03.2009

Reuchlin - Apotheke, Westliche 10, gegenüber Kaufhof, Pforzheim

Tel. (07231) 102094, Fax 351998

Sonntag 08.03.2009

Christoph - Apotheke, Chrisoph - Allee 11, Pforzheim,
Tel. (07231) 312140, Fax 34289

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen über Tel.-Nr. 07231 3737

Bestattungsdienst

Bestattungsdienst Trauerhilfe GmbH, Schulstr. 30, Rutesheim,
Tel. 07152 52421

Die Deutsche Bahn AG informiert:**Auskunft für Reisezüge und Fahrpreise Pforzheim**

08 00/1 50 70 90

Montag - Freitag

Samstag, Sonn- und Feiertage

von 07.00 - 20.00 Uhr

von 09.00 - 18.00 Uhr

Hebammenteam Friolzheim

Hebamme Meike Schulze 07044 940211

Hebamme Gesine König 07044 44061

Bitte hier ausschneiden und an das Bürgermeisteramt Friolzheim senden oder in den Rathausbriefkasten einwerfen.

Bitte hier ausschneiden



Friolzheimer Sperrmüllbörse

Name:

Vorname:

Straße:

Ort:

Telefon:

Namens- und Anschriftenangabe im Mitteilungsblatt

Ja () Nein ()

(Zutreffendes bitte ankreuzen).

Zu verschenkende Gegenstände:

Gesuchte Gegenstände:

(Nichtzutreffendes bitte streichen)

.....

.....

.....

- nur direkte Kontaktaufnahme möglich -



Bitte hier ausschneiden



Friolzheimer Sperrmüllbörse

Wunderschöner Eiche rustikal Wohnzimmerschrank, Länge:3,60m, Höhe: 220m, Tiefe:55cm, in der Mitte Glasvitrine mit Beleuchtung. Tel: 07044 43523

Müllabfuhrtermine

	Restmüll / Bioabfall	Grüne Tonne Flach ● Rund	Recyclinghof Friolzheim	Recyclinghof Wumberg	Sonstiges
MÄRZ 1 So					10. KW
2 Mo					
3 Di			14:00-17:30		
4 Mi		☐			E-Geräte*
5 Do	●	9:00-12:30	14:00-17:30		
6 Fr					
7 Sa		8:30-11:30	13:00-16:00		
8 So					11. KW
9 Mo					
10 Di					
11 Mi	X	14:00-17:30	9:00-12:30		
12 Do					
13 Fr		14:00-17:30	9:00-12:30		
14 Sa		13:00-16:00	8:30-11:30		
15 So					12. KW
16 Mo					
17 Di					
18 Mi		9:00-12:30	14:00-17:30		
19 Do					
20 Fr		9:00-12:30	14:00-17:30		
21 Sa		8:30-11:30	13:00-16:00		
22 So					13. KW
23 Mo					
24 Di		14:00-17:30			
25 Mi	X				Sperr/E-Geräte*
26 Do		14:00-17:30	9:00-12:30		
27 Fr					
28 Sa		13:00-16:00	8:30-11:30		
29 So					14. KW
30 Mo					
31 Di			14:00-17:30		

und Öffnungszeiten des Recyclinghofes, auf dem Grundstück der alten Kläranlage Friolzheim, Tel. 44814

Jubilare



Glückwünsche zum Geburtstag

Frau Margot Pape, Heimsheimer Str.4, feiert am 06.03.2009 ihren 85. Geburtstag

Frau Liselotte Kreuzer, Baumstr.27, feiert am 06.03.2009 ihren 70. Geburtstag

Herr Gerhard Schust, Feldbergstr.8, feiert am 06.03.2009 seinen 70. Geburtstag

Frau Anna Weber, Birkenstr.19, feiert am 07.03.2009 ihren 80. Geburtstag

Frau Elly Häfner, Schulstr.15, feiert am 09.03.2009 ihren 73. Geburtstag

Herr Dr. Ulrich Meisl, Brühlstr.34, feiert am 10.03.2009 seinen 74. Geburtstag

Herr Günter Fischer, Birkenstr.37, feiert am 12.03.2009 seinen 74. Geburtstag

Wir gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen im neuen Lebensjahr alles Gute.

Freiwillige Feuerwehr Friolzheim



JUGENDFEUERWEHR

Am Samstag 07.03.09 trifft sich die Jugendfeuerwehr zur Übung. Beginn 16.00 Uhr.

TERMINE

14.03.09 Feuerwehrinternes Schlachtfest

Kindergärten



Anmeldung zum Krippenbesuch für das Jahr 2009/10

Die Gemeinde Friolzheim bietet 20 Krippenplätze für Kinder von 1-3 Jahren an. Aufgenommen werden Kinder nach dem 1. Geburtstag. Wir bieten verschiedenste Betreuungszeiten an, die Sie entsprechend ihrem persönlichen Betreuungsbedarf wählen können. Unsere Betreuungszeiten liegen zwischen 7.30 16.30 Uhr. Entsprechend den gewählten Zeiten bezahlen Sie einen Monatsbeitrag zwischen 100 €-200 €.

Die Vergabe der Plätze erfolgt nach den Kriterien des Tagesbetreuungsausbaugesetzes (Erwerbstätigkeit, berufliche Bildungsmaßnahme, ...).

Falls Sie näher über die Krippenarbeit informiert werden möchten, rufen Sie bitte Frau Neumann, Tel. 42666 an.

Wenn Sie Interesse an einem Krippenplatz haben, bitten wir Sie, Ihr Kind schriftlich bis zum

20. März 2009 im Kindergarten anzumelden. Bitte vereinbaren Sie mit Frau Neumann einen Anmeldetermin!

Die verbindliche Vergabe der Krippenplätze für den Zeitraum September 2009-Dezember 2009 erfolgt Ende April 2009.

Anne Neumann